

INHALT

Erster Teil

Die Grundlagen der neueren deutschen Geschichte

1. *Der Schauplatz der deutschen Geschichte* 3
Deutschland und das Abendland 3 – Ursachen der ostdeutschen Kolonisation 5 – Ostdeutscher Charakter 6 – Spätere Wanderungen 7 – Geographische Einflüsse 9.
2. *Reich und Territorialstaat vor 1500* 12
Ursachen des Zusammenbruchs der mittelalterlichen Reichsgewalt 12 – Feudalismus 14 – Der Investiturstreit 17 – Kaiser und Landesfürsten 18 – Fremde Intervention und inneres Chaos, 1250–1350 21 – Historische Nachwirkung des Hochmittelalters 22 – Die Städte 22 – Karl IV. und die Reichsverfassung 23 – Die Goldene Bulle von 1356 24 – Territoriale und soziale Spaltung im 15. Jahrhundert 26 – Die Territorialstaaten am Ende des 15. Jahrhunderts 27 – Entwicklung permanenter Behörden 30 – Umfang der Regierungstätigkeit 31.
3. *Deutsche Politik im 16. Jahrhundert* 33
Bevölkerung 33 – Relative Stärke der Einzelstaaten 34 – Allgemeiner Wunsch nach Reform 35 – Das Reichskammergericht, 1495 38 – Das Reichsregiment, 1500 40 – Die Wahl Karls V. 41 – Das Reichsregiment, 1522 42 – Reichsexekutionsordnung, 1555 43 – Gesamtergebnis der Reform, 1495–1555 43 – Der Schwäbische Bund 44 – Die Revolution der Kriegführung 45.
4. *Deutsches Wirtschaftsleben im 16. Jahrhundert* 50
Wirkung des Schwarzen Todes 50 – Wandlung der Landwirtschaft im „alten“ Deutschland 51 – Bauernunruhen 54 – Wandlung der Landwirtschaft in Ostdeutschland 57 – Aufstieg der Handwerkszünfte 58 – Außenhandel 60 – Deutsche Handelswaren 61 – Wandel in der Rolle der Zünfte 63 – Ausbreitung der kapitalistischen Organisation 64 – Politische Stärke der großen Handelshäuser 66 – Beschäftigung des Volkes mit Wirtschaftsproblemen 69 – Die Preisrevolution 70 – Rückgang des Außenhandels 71 – Aufstieg neuer Städte 76.

5. *Kirche, Religion und Kultur am Vorabend der Reformation* 79
 Die religiöse Tradition der Kirche 79 — Politischer Einfluß der Kirche 81 — Beschränkung der weltlichen Gewalt der Kirche 82 — Religiöse Lehre der Kirche 84 — Die Scholastik 86 — Der Nominalismus 88 — Der Einfluß der mittelalterlichen Gesellschaft auf die Religion 91 — Die Mystik 93 — Die Entwicklung einer weltlichen Kultur 95 — Deutscher Humanismus 97 — Humanismus und Kirchenreform 101 — Religion und Kultur zu Beginn des 16. Jahrhunderts 107.

Zweiter Teil

Die Entstehung des Protestantismus

6. *Luther und die Anfänge des Protestantismus* 113
 Der Ablasshandel 113 — Die Anfänge Martin Luthers 115 — Die Entwicklung von Luthers Denken 116 — Irrige Luther-Interpretationen 120 — Die Stadien der inneren Entwicklung Luthers 121 — Konflikt mit Rom 123 — Die Leipziger Disputation 125 — Die Anhängerschaft Luthers 126 — Luther in nationalem Licht 129 — Verschärfung des Zwiespalts mit Rom 131 — Reform des öffentlichen Lebens 133 — Urteil des Papstes gegen Luther 134 — Luther vor dem Reichstag 137 — Verhandlungen, 23.–25. April 139.
7. *Reformation und Revolution, 1521–1525* 143
 Karls V. Kämpfe um die europäische Vorherrschaft, 1521–1530 143 — Teilung der Habsburger Länder 146 — Das Nürnberger Reichsregiment, 1522–1524 147 — Reformvorschläge des Papstes Hadrian VI. 149 — Die Reformbewegung im Volke 151 — Ulrich Zwingli 152 — Wittenberger Unruhen 154 — Der Aufstand der Reichsritter 157 — Der Bauernkrieg, 1524–1526 159 — Die Folgen des Bauernkrieges 162 — Die Entwicklung des Schwärmertums 165 — Die Wiedertäufer 167 — Die Unterdrückung der Sekten 169.
8. *Die Bildung der deutschen Landeskirchen* 172
 Späterer Einfluß Luthers 173 — Autorität und Glaube bei Luther 173 — Luthers Kirchenbegriff 174 — Die Landeskirche 175 — Soziale Verantwortung des einzelnen 180 — Nachwirkung von Luthers Sozialethik 181 — Philipp Melancthon 183.
9. *Reich und Reformation, 1526–1555* 189
 Der Protestantismus nach 1525 190 — Der Speyrer Abschied von 1526 191 — Protestantische Sorgen 192 — Die Speyrer Protestation von 1529 193 — Spaltung unter den Protestanten 194 — Das Bündnis zwischen Karl V. und Clemens VII., 1529 196 — Der Augsburger Reichstag von 1530 197 — Habsburger Politik, 1530–1531 199 — Der Schmalkaldische Bund, 1531 201 — Der Nürn-

Inhalt

berger Stillstand von 1532 202 – Konsolidierung des Protestantismus 204 – Reformen in den Reichsstiften 206 – Die Politik von Jülich, Hessen und Brandenburg 207 – Religionsgespräche 209 – Der Schmalkaldische Krieg, 1546–1547 212 – Das Konzil von Trient, 1545–1547 215 – Das Augsburger Interim, 1548 216 – Protestantische Opposition gegen das Interim 218 – Widerstand der Fürsten gegen die kaiserliche Vorherrschaft 220 – Der Aufstand der Fürsten 223 – Stärkung der Landesgewalten 226 – Der Religionsfriede von Augsburg, 1555 227.

Dritter Teil

Die katholische Reformation und der große Krieg

10. *Das konfessionelle Zeitalter, 1555–1618* 233
Interkonfessionelle und föderative Politik der Kaiser, 1555–1612 233 – Die weitere Ausbreitung des Protestantismus 236 – Zwistigkeiten innerhalb des Protestantismus 238 – Die Glaubenslehre des Calvinismus 239 – Einfluß des Calvinismus in Deutschland 242 – Das Konkordienbuch von 1580 244 – Der lutherische Territorialstaat 245 – Die katholische Kirche zu Beginn der Gegenreformation 248 – Das Konzil von Trient, 1545–1563 252 – Der Jesuitenorden 256 – Die Wiederbelebung des Katholizismus 259 – Bayern und die katholische Restauration 263.
11. *Beginnende Kriegsgefahren, 1582–1618* 265
Streitigkeiten über den Augsburger Frieden 265 – Die Niederlage des Protestantismus in Köln 267 – Fortschritte des römischen Katholizismus seit 1586 268 – Entwicklung offener Feindseligkeit 272 – Zusammenbruch des Reichskammergerichts und des Reichstags 273 – Bildung der Union und der Liga 275 – Streit um Jülich-Cleve 276 – Ausländische Intervention 277 – Kaiserwahl von Mathias, 1612 280 – Absetzung von Mathias durch Erzherzog Ferdinand 281.
12. *Der Dreißigjährige Krieg: I. 1618–1630* 283
Der böhmische Aufstand 284 – Ausbruch des Krieges 287 – Friedrich V. als König von Böhmen 288 – Maximilian von Bayern und der Böhmisches Krieg 291 – Folgen des Böhmisches Krieges 294 – Der Pfälzische Krieg 298 – Die bayrische Kurfürstenwürde, 1623 303 – Vorbereitungen zum Kampf im Norden 304 – Der Niedersächsische Krieg, 1626 308 – Ferdinands Ostseeepläne 310 – Der Kampf um Mantua 312 – Das Restitutionsedikt 313.
13. *Der Dreißigjährige Krieg: II. 1630–1648* 316
Gustav Adolf 316 – Schwedens französisches Bündnis 317 – Politik der protestantischen Fürsten 317 – Die Schlacht von Breitenfeld 319 – Beginnender

Inhalt

- Widerstand gegen Gustav Adolf 320 – Zurückberufung Wallensteins 321 –
Der Tod Gustav Adolfs bei Lützen 323 – Die Heilbronner Konföderation 324
– Der Verrat Wallensteins 325 – Neubelebung der Habsburger Macht 328 –
Der Prager Friede von 1635 329 – Die letzten 13 Jahre der Verwüstung 332 –
Anbahnung der Friedensverhandlungen 335.
14. *Der Westfälische Friede 1648* 338
Allgemeiner Charakter des Friedensschlusses 338 – Die Westgrenzen des
Reiches 339 – Friede mit Schweden 341 – Innerdeutsche Abtretungen 341 –
Restitutionen 342 – Entscheidungen der Religionsfragen 343 – Historische
Ergebnisse des Zeitalters 346 – Der moderne Staat 348.
- Vierter Teil
- Das Zeitalter des Absolutismus, 1648–1790
15. *Das Reich nach dem Westfälischen Frieden* 353
Deutsche Verfassungskonflikte 353 – Schwächung des Kaisers und der Reli-
gion 353 – Libertät 355 – Die Reichsdeputation 356 – Jüngster Reichsabschied
357 – Der ewige Reichstag 358 – Verfassungstheorien 358 – Das Reich als
gemischte Regierung 359 – Friedensexecutions-Reichstag 361 – Friedens-
executions-Haupt-Recess 362 – Förderationen unter den Ständen 362 – Kurfürst
Johann Philipp von Mainz 363 – Die Reichskreise 365 – Entstehung un-
abhängiger Territorialstaaten 366.
16. *Die wirtschaftlichen und sozialen Zustände nach 1648* 368
Bevölkerungsentwicklung 368 – Agrarverhältnisse 370 – Handel und Ge-
werbe in den Städten 372 – Organisationsformen der Wirtschaft 378 – Die
Gesellschaftsstruktur 381 – Merkantilismus und Kameralismus 384.
17. *Der Absolutismus in den deutschen Territorialstaaten und der Aufstieg
Brandenburgs* 387
Die politische Lage Europas nach 1648 387 – Die Entwicklung des öffent-
lichen Finanz- und Steuerwesens 388 – Der Absolutismus in den weltlichen
Fürstentümern 390 – Der Absolutismus in Bayern und den Habsburger
Ländern 391 – Der Absolutismus in den geistlichen Fürstentümern 392 –
Wiederaufbau in den kleinen protestantischen Fürstentümern 394 – Die An-
fänge Brandenburgs 396 – Der Große Kurfürst 398 – Brandenburg und die
europäischen Mächte 400 – Die Entwicklung des Absolutismus in Branden-
burg-Preußen 402 – Regierung und Verwaltung in Brandenburg-Preußen 406.

18. *Deutschland, die Kriege Ludwigs XIV. und die Bildung eines österreichischen Reiches, 1660—1699* 411
 Die spanische Erbfolge 411 — Der Devolutionskrieg 412 — Neue Kriegsvorbereitungen 413 — Der Holländische Krieg, 1672—1678 416 — „Die Engere Allianz“ 422 — Die Reunionen 423 — Der lange Waffenstillstand; der Türkenkrieg 425 — Das Donaureich der Habsburger 429 — Neugruppierung der europäischen Mächte nach 1685 429 — Politische Neuorientierung der deutschen Staaten 431 — Der Pfälzische Krieg, 1688—1697 433 — Europa nach dem Rijswijker Frieden 439.
19. *Deutschland und die Wiederherstellung des europäischen Gleichgewichts, 1700—1721* 442
 Teilungsverträge 443 — Spanischer Erbfolgekrieg; Erster Feldzug 443 — Große Allianz 444 — Schlacht von Höchstädt 449 — Methuen-Vertrag 450 — Friedenskongreß von Utrecht 453 — Frieden von Utrecht 455 — Nordischer Krieg 456 — „Krieg ohne Politik“ 458 — Beilegung des Krieges 460 — Neuordnung Europas 461.
20. *Deutsches Geistesleben im Zeitalter des Barock* 464
 Wirkungen des Dreißigjährigen Krieges auf die deutsche Kultur 464 — Staat und Kirche 465 — Die österreichische Gegenreformation 466 — Die höfische Religion 466 — Katholizismus und Aufklärung 467 — Der Protestantismus im Jahrhundert nach 1648 469 — Das Zeitalter der Orthodoxie 470 — Protestantische Scholastik 471 — Politische Passivität 472 — Die Rechtfertigungslehre 472 — Abmilderung theologischer Streitigkeiten 473 — Die neue Orthodoxie 474 — Mystik: Valentin Weigel 476 — Jakob Böhme 476 — Pietismus; Philipp Spener: Bildung von Gemeinschaften 477 — Halle: das neue Jerusalem 478 — Pietistische Theologie 479 — Pietistische Ethik 480 — Separatistische Elemente 481 — Die Brüdergemeinschaft 481 — Historische Bedeutung des Pietismus 483 — Die neue Staatsauffassung 485 — Staatsräson 485 — Pufendorf als Historiker 487 — Die neue Naturwissenschaft 487 — Johannes Kepler 488 — Die moderne Philosophie 490 — Hobbes und Grotius 491 — Leibniz 492 — Philosophia perennis 494 — Leibniz' Wissenschaftsbegriff 495 — Monadenlehre 496 — Problem der sittlichen Freiheit 497 — Neue Form der Religion 499 — Leibniz' politisches Denken 500 — Leibniz und das 18. Jahrhundert 502 — Popularisierung der Aufklärung 503 — Deutsche Literatur des 17. Jahrhunderts 506 — Die italienische Oper in Deutschland 509 — Kirchenmusik 510 — Johann Sebastian Bach 511 — Georg Friedrich Händel 512 — Barock-Kunst 513 — Österreichischer Barock 515 — Süddeutscher Barock 516 — Kirchen und Paläste 516 — Ende des Barocks 518.
21. *Österreich und Preußen unter Karl VI. und Friedrich Wilhelm I.* . . . 519
 Politisches Gleichgewicht 519 — Quadrupelallianz 520 — Spannungen in der Allianz 520 — Österreichische Nachfolge 522 — Polnischer Thronfolgekrieg 523 — Verluste Österreichs. Der Tod Prinz Eugens 524 — Österreich unter Karl VI. 525 — Regierungsorganisation 526 — Österreichischer Merkantilismus

528 — Schwäche der österreichischen Wirtschaft 529 — Friedrich I. und der Aufstieg Brandenburg-Preußens 529 — Friedrich Wilhelm I. 530 — Friedrich Wilhelms innere Verwaltung 532 — Finanzverwaltung 533 — Der Vater des preußischen Beamtentums 535 — Die preußische Armee 537 — Absolutismus und Adel 542 — Außenpolitik 543 — Kronprinz Friedrich 545.

22. *Der österreichisch-preußische Dualismus und die Regierung Maria Theresias* 548

Österreichische Erbfolgekriege 548 — Französisch-preußischer Vertrag 550 — Konvention von Klein-Schnellendorf 552 — Frieden von Berlin 552 — Wiederaufnahme des Krieges 554 — Friede von Aachen 556 — Maria Theresia 557 — Maria Theresias Persönlichkeit 557 — Heeresreformen 558 — Steuerreformen 559 — Verwaltungsreformen 559 — Religion unter Maria Theresia 561 — Erziehungsreformen 563 — Christoph W. Gluck und Joseph Haydn 564 — Wolfgang Amadeus Mozart 566 — Schwächen Österreichs 569 — Die Politik des Grafen Kaunitz 571 — Europäischer Bündniswechsel 574.

23. *Der Siebenjährige Krieg und die Monarchie Friedrichs des Großen* 576

Friedrichs Persönlichkeit 576 — Französischer Einfluß 577 — Wohlfahrt und Macht 579 — Der Siebenjährige Krieg 581 — Roßbach und Leuthen 583 — Englisch-preußisches Abkommen 584 — Preußische Rückschläge 584 — Ein „Mirakel“ 585 — Drohende Niederlage 586 — Frieden mit Rußland 587 — Das Ende des englisch-preußischen Bündnisses 587 — Neutralität Rußlands 588 — Frieden von Paris 589 — Vertrag von Hubertusburg 590 — Unbeständigkeit des Friedens 590 — Das russische Problem 591 — Russisch-preußisches Bündnis 591 — Russisch-türkischer Krieg 592 — Erste polnische Teilung 593 — Österreichs Anschläge auf Bayern 595 — Kartoffelkrieg 596 — Pläne Josephs II. 597 — Der Deutsche Fürstenbund 599 — Friedrichs Innenpolitik 601 — Kabinettsregierung 601 — Die Junker 602 — Bürger und Bauern 603 — Kolonisierung 603 — Wirtschaftspolitik 604 — Der Alte Fritz 607 — Das preußische Offizierskorps 608 — Friedrichs sozialer Konservatismus 609 — Justiz 609 — Das Preußische Landrecht 610 — Die Kirchen 612 — Zensur 613 — Strafrecht 613 — Erziehungswesen 614.

24. *Deutschland am Vorabend der Französischen Revolution* 617

Einfluß Preußens auf Deutschland 617 — Joseph II. 618 — Absolutismus 619 — Kultur 620 — Religion 622 — Toleranzpatent 623 — Lage der Juden 623 — Die Bauern 626 — Joseph II. und der moderne Liberalismus 628 — Einflüsse der Französischen Revolution 629 — Die deutschen Kleinstaaten 630 — Sachsen 630 — Bayern 631 — Württemberg 633 — Pfalz-Zweibrücken und Ansbach-Bayreuth 633 — Kurhessen und Hessen-Darmstadt 634 — Hannover 634 — Mecklenburg 636 — Andere deutsche Fürsten 636 — Geistliche Fürstentümer 638.